

ein höheres Niveau zu heben schließt ein, die Ergebnisse und Erfahrungen der Betriebsgeschichtsschreibung in der Sowjetunion und in anderen sozialistischen Ländern zu studieren und zu berücksichtigen.

Die Erforschung und Propagierung der Betriebsgeschichte ist vor allem auf folgende Fragen zu konzentrieren:

- Die revolutionären Traditionen und Lehren des Kampfes der Arbeiter und anderen Werktätigen des jeweiligen Betriebes gegen kapitalistische Ausbeutung und Unterdrückung, gegen Imperialismus, Militarismus, faschistische Diktatur und Krieg; die Lage der Arbeiter und anderen Werktätigen des Betriebes unter den Bedingungen der kapitalistischen Ausbeuterordnung; die Entwicklung der Produktionsverhältnisse, der Produktivkräfte und der Produktion ;
- die Rolle und Tätigkeit der revolutionären Partei der Arbeiterklasse zur Mobilisierung der Arbeiter und der anderen Werktätigen für den Kampf um den sozialen Fortschritt und den Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus, für die Entwicklung der Arbeiterklasse von der ausgebeuteten zur herrschenden Klasse, für die Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern, der Klasse der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und anderen Schichten, für die Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages und des vom IX. Parteitag beschlossenen Programms der SED; die dialektische Einheit des Kampfes der Partei für die Verwirklichung der historischen Mission der Arbeiterklasse und für die unmittelbaren Tagesinteressen der Werktätigen des Betriebes, ihre kontinuierliche Entwicklung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus als revolutionäre Vorhut und Teil der Arbeiterklasse;
- die heroischen Leistungen der Arbeiterklasse und anderen Werktätigen nach der Befreiung vom Faschismus im Ringen um die antifaschistisch-demokratische Umwälzung, die Arbeiter-und-Bauern-Macht und den Aufbau des Sozialismus, zur allseitigen Stärkung und Verteidigung der DDR; die grundlegende neue gesellschaftliche Stellung und Rolle der Arbeiter und anderen Werktätigen beim Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus und bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft;
- die Verbreitung des Marxismus-Leninismus unter den Arbeitern, den Angehörigen der Intelligenz und anderen Werktätigen in den Betrieben; die Durchsetzung der Weltanschauung der Arbeiterklasse zur herrschenden Ideologie in der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Erscheinungsformen der reaktionären bürgerlichen Ideologie; die Erziehung zum sozialistischen Patriotismus und zum proletarischen Internationalismus; die Ausprägung der sozialistischen Einstellung zur Arbeit und zum gesellschaftlichen Eigentum; die Bildungs- und Kulturarbeit; die Überwindung von rückständigen Auffassungen und Verhaltensweisen, die Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten, Kollektive und Beziehungen;